

Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten Bekanntmachung.

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: [Verbandsgemeinde Enkenbach-Alsenborn] ---

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Körperschaften des öffentlichen Rechts auf Kommunalebene*

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: *Allgemeine öffentliche Verwaltung*

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Erschließung Neubaugebiet Haarspott 2 in der Ortsgemeinde Enkenbach-Alsenborn

Beschreibung: siehe Vergabeunterlagen

Kennung des Verfahrens: e7060ff5-6a78-4083-9dee-50c9652e36d8

Interne Kennung: EA-BL-02-2025

Verfahrensart: *Offenes Verfahren*

Das Verfahren wird beschleunigt: No

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Bauleistung*

Haupteinstufung (cpv): 45000000 *Bauarbeiten*

2.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: Fritz-Ullmayer-Ring

Ort: Enkenbach-Alsenborn

Postleitzahl: 67677

NUTS-3-Code: *Kaiserslautern, Landkreis (DEB3F)*

Land: *Deutschland*

2.1.3 Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 6903514.03 EUR

2.1.4 Allgemeine Informationen

Verfahrensart

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

VOB/A (EU)

2.1.5 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

2.1.6 Ausschlussgründe:

Rein nationale Ausschlussgründe: [Ausschlussgründe nach § 6e EU VOB/A] ---

Schwere Verfehlung: [Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit:
o. g. Ausschlussgrund und weitere Ausschlussgründe: Zwingende bzw. fakultative
Ausschlussgründe richten sich nach §§ 123 bis 126 GWB] ---

5 Los

5.1 Los: LOT-0001

Titel: Erschließung Neubaugebiet Haarspott 2 in der Ortsgemeinde Enkenbach-Alsenborn

Beschreibung: Hauptmassen: Straßenbau / Zwischenausbau: ca. 4.200 m³
Oberbodenabtrag ca. 3.000 m³ Erdabtrag einschl. Entsorgung Verdrängungsmassen ca. 7.400 m³ Erdauftrag (Dammschüttung) ca. 4.500 m³ Frostschutz- und Schottertragschicht 0/32 ca. 2.300 m² Bankettfläche ca. 7.800 m² Asphalttragdeckschicht AC 16 TD ca. 650 m² Dränfugenpflaster 20/20/10 (Parkflächen) ca. 2.400 m Rundborde 18/22 ca. 470 m Tiefborde 10/30 ca. 650 m² Baumpflanzflächen mit Pflanzsubstrat ca. 60 Stück Straßenabläufe mit Anschlussleitungen - Anpassung Einmündungsbereiche Alsenz-/Wiesenstraße Wasserversorgung: Baugebiet ca. 1.000 m Wasserhauptleitung GGG (ZM) DN 100 ca. 90 m Wasserhauptleitung GGG (ZM) DN 150 ca. 50 m Wasserhauptleitung PE 100 63 x 5,8 mm - Formstücke und Armaturen in DN 80, 100 und 150 ca. 660 m Wasserhausanschlussleitungen PE 100 40 x 3,7 mm einschl. Erd- und Verbauarbeiten Wiesenstraße ca. 90 m Wasserhauptleitung GGG (ZM) DN 100 - Formstücke und Armaturen in DN 80 und 100 - Erneuerung der Hausanschlüsse einschl. Erd- und Verbauarbeiten Entwässerung: Schmutzwasserkanalisation ca. 4.300 m³ Erdarbeiten einschl. Entsorgung Verdrängungsmassen ca. 8.200 m² Verbauarbeiten ca. 1.330 m Schmutzwasserkanal GGG DN 250 ca. 51 Stück Fertigteilschächte SB DN 1000 ca. 85 Stück Schmutzwasserhausanschlüsse PVC-U DN 150 mit Kontrollschächten DN 400 einschl. Erd- und Verbauarbeiten Regenwasserkanalisation mit RRB und Regenwasserableitung zur Alsenz ca. 3.800 m³ Erdarbeiten einschl. Entsorgung Verdrängungsmassen ca. 6.400 m² Verbauarbeiten ca. 900 m Regenwasserkanal PP DN 300 und 400 ca. 150 m Regenwasserkanal SB DN 400 und 500 ca. 200 m Regenwasserkanal SB DN 600 und 700 ca. 180 m Regenwasserkanal GGG DN 500 und 600 ca. 30 m Regenwasserkanal PVC-U DN 200 ca. 37 Stück Fertigteilschächte SB DN 1000 ca. 9 Stück Fertigteilschächte SB DN 1200 ca. 1 Stück Fertigteilschacht SB DN 1500 ca. 85 Stück Regenwasserhausanschlüsse PVC-U DN 150 einschl. Erd- und Verbauarbeiten - Regenrückhaltebecken (RRB) V = 3.200 m³ mit Hochwasserentlastungen, 2 Drosselbauwerke aus Stahlbetonfertigteilmauern, Bauwerksausrüstung, Zufahrt, Einzäunung, Toranlage - Regenwassereinleitung in die Alsenz - Arbeiten in den vorhandenen Versickerungsmulden 1 und 2 (Haarspott I): ca. 2.900m³ Erdarbeiten einschl. Entsorgung Verdrängungsmassen Herstellen Hochwasserentlastung und Verwallung Versickerungsmulde 2 Herstellung Notablauf Versickerungsmulde 1 Breitbandversorgung: ca. 700m Kabelschutzrohrsystem Rohrverbände PP, PE 6x10x2,0 mm ca. 1.250m Kabelschutzrohrsystem Rohrverbände PP, PE 12x10x2,0 mm ca. 250m Kabelschutzrohrsystem Rohrverbände PP, PE 6x20x2,5 mm 2 Stück Multifunktionsgehäuse 3 Stück Kabelzugschächte einschließlich Erdarbeiten und Nebearbeiten Straßenbeleuchtung: ca. 2.000 m Energiekabel (400V) NYY 5x10 mm² ca. 44 Stück Beleuchtungsmast Höhe 6m ca. 44 Stück Mastleuchten

einschließlich Erdarbeiten und Nebenarbeiten Energieversorgung: ca. 1.300m
Energiekabel (20 KV) NA2XS(F)2Y 1x150RM/25 ca. 3.800m Energiekabel (400V)
NAYY-J 4x185SM 8 Stück Multifunktionsgehäuse einschließlich Erdarbeiten und
Nebenarbeiten Nahwärmeversorgung: ca. 500m² Asphaltaufbruch ca. 275m³
Schottertragschicht unbelastet aufnehmen ca. 1.500m³ Bodenaushub ca. 840m³
Rohrbettung ca. 670m³ Verfüllung ca. 2.100t Stoffe AVV 170504 entsorgen ca. 500m²
Asphalttragschicht ca. 500m² Asphaltdeckschicht ca. 310m KMR 200/315 ca. 380m
KMR 150/250 ca. 290m KMR 125/225 ca. 1.190m KRM 80/160 ca. 620m KMR 65/140
ca. 65m KMR 40/110 ca. 125m KMR 32/110 Trinkwasserversorgung - Umlegung im
Fritz-Ullmayer-Ring ca. 35m² Asphaltaufbruch ca. 18m³ Schottertragschicht unbelastet
aufnehmen ca. 25m³ Bodenaushub ca. 14m³ Rohrbettung ca. 11m³ Verfüllung ca. 70t
Stoffe AVV 170504 entsorgen ca. 35m² Asphalttragschicht ca. 35m² Asphaltdeckschicht
ca. 40m Wasserhauptleitung GGG (ZM) DN 100

Interne Kennung: EA-BL-02-2025

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Bauleistung*

Haupteinstufung (cpv): 45000000 *Bauarbeiten*

5.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: Fritz-Ullmayer-Ring

Ort: Enkenbach-Alsenborn

Postleitzahl: 67677

NUTS-3-Code: *Kaiserslautern, Landkreis (DEB3F)*

Land: *Deutschland*

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 18/08/2025

Enddatum: 18/02/2028

Dauer: 30 MONTH

Dauer: 30 MONTH

5.1.5 Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 6903514.03 EUR

5.1.6 Allgemeine Informationen

Reservierte Teilnahme: *Entfällt*

Nicht mit EU-Mitteln finanziertes Beschaffungsprojekt

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Entfällt*

5.1.9 Eignungskriterien

Kriterium:

Art: *Eignung zur Berufsausübung*

Bezeichnung: Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Beschreibung: Angaben, die mit dem Angebot vorzulegen sind: --- 1.) Eigenerklärung des Bieters, dass in seiner Person oder durch ein Verhalten seiner Person oder durch das Verhalten einer Person, die ihm zuzurechnen ist, keine Ausschlussgründe nach § 6e EU VOB /A und nach §§ 19, 21 MiLoG begründet sind. --- 2.) Eigenerklärung des Bieters, dass er seiner Verpflichtung zur Zahlung von Steuern nachgekommen ist. --- 3.) Eigenerklärung des Bieters zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft. --- 4.) Eigenerklärung des Bewerbers /Bieters gemäß Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 zur Nichtzugehörigkeit zu den genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen. --- 5.) Eigenerklärung des Bieters über die Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister. --- Für die vorgenannten Auskünfte (Eigenerklärungen) sind entsprechende Formblätter den Vergabeunterlagen beigelegt (Formblatt 124, Formblatt 217A). Ebenso zugelassen ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) als vorläufiger Beleg der Eignung. Eigenerklärungen und Eignungsnachweise, die durch Präqualifizierung geführt werden, sind zugelassen. Die durch Präqualifizierung geführten Eigenerklärungen und Eignungsnachweise müssen die gestellten auftragsbezogenen Mindestanforderungen nachweisen. --- Auf Verlangen der Vergabestelle sind durch den Bieter zum Beleg seiner Eigenerklärungen als Nachweise vorzulegen: --- 1.) Nachweis über die Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister bzw. ein den Rechtsvorschriften seines Sitzstaates entsprechender Nachweis (wie Handelsregister, Berufskammern der Länder, Handwerksrolle) --- 2.) eine Unbedenklichkeitsbescheinigung bzw. Bescheinigung in Steuersachen des zuständigen Finanzamtes über die vollständige Entrichtung von Steuern, die nicht älter als 12 Monate sein darf --- 3.) gültige Bescheinigung der Berufsgenossenschaft über die vollständige Entrichtung von Beiträgen --- 4.) gültige Bescheinigung der zuständigen Krankenkasse(n) über die ordnungsgemäße Abführung von Beiträgen, die nicht älter als 12 Monate sein darf. --- 5.) Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG --- Die Vergabestelle behält sich vor, weitere Auskünfte und Bestätigungen/Nachweise, die zur Überprüfung der Eigenerklärung dienen, zu verlangen bzw. einzuholen. --- . Werden die Leistungen von einer Bietergemeinschaft angeboten, sind die Auskünfte für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erklären. Will sich der Bieter bei der Leistungserbringung eines Dritten (Nachunternehmer, Eignungsleihe) bedienen, sind die Auskünfte nach § 6e EU VOB/A auch vom Dritten abzugeben. Die Vergabestelle behält sich vor, weitere Erklärungen oder Nachweise zur Eignung anzufordern.

Kriterium:

Art: *Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit*

Bezeichnung: Allgemeine Anforderungen und Nachweise

Beschreibung: Angaben, die mit dem Angebot vorzulegen sind: --- 1.) Eigenerklärung zum Umsatz des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der Maßnahme vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen. --- 2.) Erklärung, ob und hinsichtlich welcher Leistungen sich der Bieter der Kapazitäten anderer Unternehmen bedient. --- Für die vorgenannten Auskünfte (Eigenerklärungen) sind entsprechende Formblätter den Vergabeunterlagen beigelegt (Formblatt 124, Formblatt 235). Ebenso zugelassen ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) als vorläufiger Beleg der Eignung. Eigenerklärungen und Eignungsnachweise, die durch Präqualifizierung geführt werden, sind zugelassen. Die durch Präqualifizierung geführten Eigenerklärungen und Eignungsnachweise müssen die gestellten auftragsbezogenen Mindestanforderungen nachweisen. --- Die Vergabestelle behält sich vor, Auskünfte und Bestätigungen/Nachweise, die zur Überprüfung der Eigenerklärung dienen, zu verlangen bzw. einzuholen. --- Werden die Leistungen von einer Bietergemeinschaft angeboten, sind die Auskünfte/Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erklären. --- Will sich der Bieter bei der Leistungserbringung eines Dritten (Nachunternehmer, Eignungsleihe) bedienen, sind die Auskünfte erforderlichenfalls auch von Dritten abzugeben. Die Vergabestelle behält sich vor, weitere Erklärungen oder Nachweise zur Eignung anzufordern.

Kriterium:

Art: *Technische und berufliche Leistungsfähigkeit*

Bezeichnung: Allgemeine Anforderungen und Nachweise

Beschreibung: Angaben, die mit dem Angebot vorzulegen sind: --- 1.) Eigenerklärung über die Ausführung vergleichbarer Leistungen in den letzten fünf Jahren --- 2.) Eigenerklärung über die Bereithaltung der für die Ausführung der Leistung erforderlichen Arbeitskräfte --- 3.) Erklärung, ob und hinsichtlich welcher Leistungen sich der Bieter der Kapazitäten anderer Unternehmen bedient. --- Für die vorgenannten Auskünfte (Eigenerklärungen) sind entsprechende Formblätter den Vergabeunterlagen beigelegt (Formblatt 124, Formblatt 235). Ebenso zugelassen ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) als vorläufiger Beleg der Eignung. Eigenerklärungen und Eignungsnachweise, die durch Präqualifizierung geführt werden, sind zugelassen. Die durch Präqualifizierung geführten Eigenerklärungen und Eignungsnachweise müssen die gestellten auftragsbezogenen Mindestanforderungen nachweisen. ---- . Auf Verlangen der Vergabestelle sind durch den Bieter zum Beleg seiner Eigenerklärungen folgende Nachweise vorzulegen: --- 1.) Drei Referenzen, die mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind, mit folgenden Angaben: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges, --- 2.) Angaben zu Arbeitskräften: Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal. --- 3.) ggf. Erklärung, dass die Kapazitäten anderer Unternehmen im Auftragsfall zur

Verfügung stehen (Formblatt 236 Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen). --- Die Vergabestelle behält sich vor, weitere Auskünfte und Bestätigungen/Nachweise, die zur Überprüfung der Eigenerklärung dienen, zu verlangen bzw. einzuholen. --- . Werden die Leistungen von einer Bietergemeinschaft angeboten, sind die Auskünfte/Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erklären. Will sich der Bieter bei der Leistungserbringung eines Dritten (Nachunternehmer, Eignungsleihe) bedienen, sind die Auskünfte erforderlichenfalls auch von Dritten abzugeben. Die Vergabestelle behält sich vor, weitere Erklärungen oder Nachweise zur Eignung anzufordern.

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: *Preis*

Beschreibung: Der Preis ist das einzige Wertungskriterium.

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: DEU

Internetadresse der Auftragsunterlagen: [
<https://www.subreport.de/E92268153>] ---

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Zulässig*

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E92268153>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: [siehe Vergabeunterlagen] ---

Frist für den Eingang der Angebote: 12/05/2025 10:00 +02:00

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 60 DAY

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Eine Nachforderung von Unterlagen nach Fristablauf ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Unterlagen richtet sich nach §16 a EU VOB/A.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Datum der Angebotsöffnung: 12/05/2025 10:00 +02:00

Ort der Angebotsöffnung: Die Angebotsöffnung findet ausschließlich elektronisch über die Vergabepattform statt.

Zusätzliche Informationen: Bieter oder deren Bevollmächtigte sind bei der Öffnung der Angebote nicht zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Elektronische Rechnungsstellung: *Zulässig*

Aufträge werden elektronisch erteilt: Yes

Zahlungen werden elektronisch geleistet: Yes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
Informationen über die Überprüfungsfristen: Von Bieter erkannte Verstöße der vergebenden Stelle gegen das geltende Vergaberecht hat der Bieter bei der vergebenden Stelle gemäß den Fristen des § 160 Abs. 3 GWB elektronisch in Textform über die Vergabepattform zu rügen. Erklärt die vergebende Stelle, dass sie einer Rüge nicht abhelfen will, hat der Bieter binnen einer Frist von 15 Tagen bei der benannten Vergabekammer einen Nachprüfungsantrag zu stellen. Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Verbandsgemeinde Enkenbach-Alsenborn

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Entfällt

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Entfällt

5.1.16 Weitere Informationen, Mediation und Überprüfung

Schlichtungsstelle: [Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau] ---

Überprüfungsstelle: [Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau] ---

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: [Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau] ---

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Verbandsgemeinde Enkenbach-Alsenborn

Identifikationsnummer: Leitweg-ID 073355002000-001-12

Zusätzlicher Name: Zentralabteilung

Postanschrift: Hauptstr. 18

Ort: Enkenbach-Alsenborn

Postleitzahl: 67677

NUTS-3-Code: *Kaiserslautern, Landkreis (DEB3F)*

Land: *Deutschland*

E-Mail: info@enkenbach-alsenborn.de

Telefon: +49 6303 913-0

Internet-Adresse: https://www.enkenbach-alsenborn.de

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Identifikationsnummer: Leitweg-ID: 07-0001801100000-05

Postanschrift: Stiftstraße 9

Ort: Mainz

Postleitzahl: 55116

NUTS-3-Code: *Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)*

Land: *Deutschland*

E-Mail: vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de

Telefon: +49 6131162234

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

Schlichtungsstelle

11 Informationen zur Bekanntmachung

11.1 Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c9a2b827-96dd-4f9a-9340-30ccfdf193ea - 01

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 03/04/2025 14:05 +02:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*